Die Uhr sie rennt: tick tock, tick, tock, kennt keine Ruh'. Die Zeit vergeht und nichts, was bleibt. Hat nie geseh'n einen Anfang und ein Ende. Nur ein Loch ist, statt der Liebe, die in mir war. Ein Loch, das fragt nach Sinn und Zweck an meinem Sein, und findet nichts, was von Belang. Die Uhr sie rennt: tick tock, tick, tock, kennt keine Ruh'. Die Zeit vergeht und ich mit ihr. Keinen Sinn gibt's, doch 'nen Anfang und ein Ende.

<u>Creative Commons CC BY-NC-ND</u> by Meas Wolfstatze (geschrieben am 10.01.2012,

als mp3 downloaden: mit Anderersaits